

Gesundheitsamt Nürnberg  
Gesundheitsförderung

Stadt Nürnberg - - 90317 Nürnberg

Dienstgebäude, Burgstr.4  
e-mail: gh-gf@gh.stadt.nuernberg.de  
www.gesundheit.nuernberg.deU-Bahn-Linie 1 / 11  
Haltestelle LorenzkircheStraßenbahn-Linie 6 / 4  
Haltestelle HallertorBus-Linie 36  
Haltestelle Rathaus

Datum und Zeichen Ihres Schreibens

Telefax-Nr.

0911/231-3847

Durchwahl-Nr.

0911/231-3382

Datum

13.09.02

**Projektantrag für Nürnberg im Rahmen von "Bayern aktiv"**  
**Thema: Bewegte Südstadt****Problemstellung:**

Entwicklungsmöglichkeiten (körperliche, seelische, geistige und soziale) von Kindern und Jugendlichen sind in der Südstadt im Vergleich zur Gesamtstadt erschwert. Es zeigen sich vermehrt motorische Auffälligkeiten, Haltungsschäden und Übergewicht. So finden sich in der Einschulungsuntersuchung 1999 bei den Schulanmeldungen zu den für das Gebiet zuständigen Grundschulen Gabelsbergerstraße und Wiesenstraße im gesamtstädtischen Vergleich überproportional viele Auffälligkeiten bei Haltung und Motorik (mehr als 7,5 bzw. 10 % der Kinder gegenüber 2,9 bzw. 6,9 % in der Gesamtstadt). Das gleiche gilt für den Anteil adipöser Kinder (jeweils über 11% gegenüber 8,3 in der Gesamtstadt). Ursachen hierfür sind u.a. mangelnde Bewegungsmöglichkeit durch zu wenig Gelegenheiten zum Spielen im Freien und zu enge Wohnverhältnisse.

Dies war Anlass für uns das Projekt „Bewegte Südstadt“ ins Leben zu rufen.

**Ziel des Projekts:**

Ziel des Projekts „Bewegte Südstadt“ ist es bei Kindern und Jugendlichen zwischen 3 und 14 Jahren möglichst schon vorbeugend darauf hinzuwirken, dass die beschriebenen Probleme gar nicht erst auftreten und wo vorhanden, ihnen entgegengewirkt wird. Ein besonderes Augenmerk gilt dabei den sog. „Lückejahrgängen“ der 5. und 6. Klasse, die nicht mehr durch die Angebote für Kinder und noch nicht durch die für Jugendliche erreicht werden. Gedacht ist an:

- offene sowie regelmäßige angeleitete Bewegungsangebote in und außerhalb der Einrichtungen (Beispiele sind Rückenschule, Powerkids, Spiel, Spaß und Tanz);
- Motivation und Schulung der Multiplikatoren, Erzieher und Lehrer;
- intensive Elternarbeit sowie Eltern-Kind-Angebote;
- Verbesserung der strukturellen Rahmenbedingungen (Veränderung der Ausstattung von Schulen, Spielhofgestaltung, Spielplatzgestaltung).

Hierdurch sollen eine Atmosphäre des Vertrauens und nachhaltige Verbesserungen im Sinne einer Verhaltens- und Verhältnisprävention im Stadtteil geschaffen werden.

Bei Bedarf werden die Bewegungsangebote durch Ernährungsangebote (gesunde Pausenverpflegung, Schülercafeteria etc.) ergänzt.

Ein weiterer Anspruch des Projekts besteht in der Gestaltung einer Übertragbarkeit auf andere Stadtteile oder Kommunen.

**Vorgehensweise:**

Nach Bildung einer Arbeitsgruppe „Bewegte Südstadt“ gilt es, die vorhandenen Angebote zusammenzutragen und einen konkreten Umsetzungsplan zu erstellen. Ausgehend von konkreten Projekten und Angeboten für Schule, Hort und Kindergarten sollen nach und nach immer weitere Teile der Südstadt in das Projekt einbezogen werden. Die Einbeziehung von Bewohnern und Sponsoren spielt hierbei eine große Rolle. Im Sinne einer Multi-Finanzkonzeption sollen die Projektziele nur zum Teil durch öffentliche Gelder erreicht werden. Ziel ist die Eigenfinanzierung des Projekts nach 3 Jahren durch Sponsoren. Hierfür garantiert die Interessengemeinschaft der Rückenschullehrer/innen e.V. in Analogie der bereits mit der Stadt Nürnberg durchgeführten Projekte „Bewegter Stadtteil St. Johannis“ und „Rat zum Rücken“.

**Organisation:**

Arbeitskreis „Bewegte Südstadt“ (AOK, Sportamt/Gesundheitsamt, Bildungszentrum, Bewegtes Leben, weitere Anbieter von Bewegungsangeboten.)
Projektkoordination und Umsetzung durch die Interessengemeinschaft der Rückenschullehrer e. V. <ul style="list-style-type: none"><li>• Vermittlung der Angebote</li><li>• Defizite ermitteln und füllen</li><li>• strukturelle Veränderungen initiieren</li><li>• Sponsoren finden</li></ul>
Finanzierungstopf für Angebote (Kassen, Gesundheitsamt, Soziale Stadt, Bayern aktiv etc.)

**Benötigte Fördermittel über Bayern aktiv:**

Projektkoordination: 10.000,00 € jährlich

Anschubfinanzierung für konkrete Projekte: 20.000,00 € jährlich

**Projektleitung:**

Das Projekt wird im Auftrag und in enger Kooperation des Gesundheitsamtes der Stadt Nürnberg und in enger Kooperation mit dem Arbeitskreis „Bewegte Südstadt“ von der Interessengemeinschaft der Rückenschullehrer/innen e.V. koordiniert und betreut.

**Projektpartner:**

Im Stadtteil: Kindergärten, Kinderhorte, Schulen, die Bewohner des Stadtteils, Vereine im Stadtteil, ansässige Firmen und Sponsoren

regional: Vereine, Ämter der Stadt Nürnberg, Sponsoren

überregional: Gemeindeunfallversicherungsverband, Sponsoren, Krankenkassen

**Projektdauer:**

Das Projekt ist in der Betreuung auf 3 Jahre Fördermittel angelegt. Danach soll sich das Projekt selbst tragen.